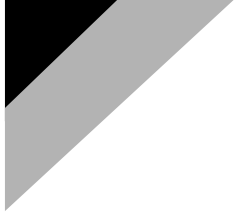


**DAIKIN**



DAIKIN ROOM AIR CONDITIONER

# INSTALLATIONSANLEITUNG

R32 Split Series



## MODELLE

---

|             |             |
|-------------|-------------|
| FTXJ20MV1BW | FTXJ20MV1BS |
| FTXJ25MV1BW | FTXJ25MV1BS |
| FTXJ35MV1BW | FTXJ35MV1BS |
| FTXJ50MV1BW | FTXJ50MV1BS |



# Sicherheitshinweise



Lesen Sie die Sicherheitshinweise in diesem Handbuch sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.



Dieses Gerät ist mit R32 befüllt.

- Die hier beschriebenen Warnhinweise sind mit **WARNUNG** und **VORSICHT** gekennzeichnet. Sie enthalten wichtige Informationen bezüglich der Sicherheit. Beachten Sie unbedingt alle Warnhinweise.
- Bedeutung der Hinweise **WARNUNG** und **VORSICHT**



**WARNUNG ...Eine Missachtung dieser Anweisungen kann zu Körperverletzungen oder Tod führen.**



**VORSICHT....Eine Missachtung dieser Anweisungen kann zu Sachbeschädigung oder Körperverletzungen führen, die je nach den Umständen ernsthaft sein können.**

- Die Sicherheitssymbole in dieser Anleitung haben die folgende Bedeutung:



Die Anweisungen müssen unbedingt befolgt werden.



Es muss unbedingt ein Erdungsanschluss hergestellt werden.



Niemals versuchen.

- Führen Sie nach Abschluss der Installation einen Probelauf durch, um etwaige Fehler festzustellen, und erklären Sie dem Kunden anhand der Bedienungsanleitung, wie die Klimaanlage zu bedienen und zu pflegen ist.
- Bei der englischen Fassung der Anleitung handelt es sich um das Original. Bei den Anleitungen in anderen Sprachen handelt es sich um Übersetzungen des Originals.



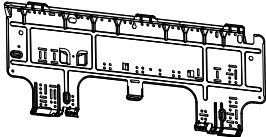
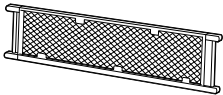
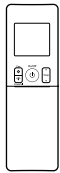
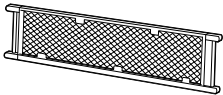
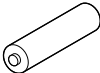
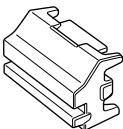
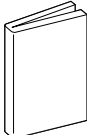
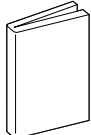
## WARNUNG

- **Beauftragen Sie Ihren Händler oder qualifiziertes Personal mit der Installation der Anlage.**  
Versuchen Sie nicht, die Klimaanlage selbst zu installieren. Eine unsachgemäße Installation kann zu Wasserlecks, elektrischen Schlägen oder Brand führen.
- **Installieren Sie die Klimaanlage gemäß den Anweisungen in dieser Installationsanleitung.**  
Eine unsachgemäße Installation kann zu Wasserlecks, elektrischen Schlägen oder Brand führen.
- **Verwenden Sie nur vorgeschriebenes Zubehör und Teile für die Installationsarbeiten.**  
Bei Verwendung ungeeigneter Teile besteht die Gefahr, dass das Gerät herunterfällt oder ein Wasserleck, elektrischer Schlag oder Brand verursacht wird.
- **Installieren Sie die Klimaanlage auf einem Fundament, das stark genug für das Gewicht der Anlage ist.**  
Ein Fundament von unzureichender Tragfähigkeit kann zu Herunterfallen und zu Unfällen mit Verletzungen führen.
- **Elektroarbeiten müssen gemäß den relevanten lokalen und nationalen Bestimmungen und den Anweisungen in dieser Installationsanleitung durchgeführt werden. Verwenden Sie nur einen festgeschalteten Stromkreis.**  
Unzureichende Stromkreis Kapazität und unsachgemäße Arbeitsausführung können zu elektrischen Schlägen oder Brand führen.
- **Verwenden Sie ein Kabel mit geeigneter Länge.**  
Verwenden Sie keine Drähte mit Verzweigungen oder ein Verlängerungskabel, weil sie zu Überhitzung, Stromschlag oder Bränden führen können.
- **Vergewissern Sie sich, dass die gesamte Verkabelung sicher befestigt ist, die vorgeschriebenen Kabeltypen verwendet werden und die Klemmenanschlüsse oder Kabel keiner Belastung ausgesetzt sind.**  
Falsche Anschlüsse oder Befestigung der Kabel können zu abnormaler Wärmebildung oder einem Brand führen.
- **Bei der Verkabelung der Stromversorgung und der Verbindung der Kabel zwischen Innen- und Außengerät sind die Kabel so zu verlegen, dass der Schaltkastendeckel sicher befestigt werden kann.**  
Falsche Anbringung des Schaltkastendeckels kann zu elektrischen Schlägen, Brand oder Überhitzen der Klemmen führen.
- **Bei Beschädigungen des Stromversorgungskabels muss dieses vom Hersteller, einem Kundendienstvertreter oder einer entsprechend qualifizierten Fachkraft ausgewechselt werden, um Gefährdungsrisiken auszuschließen.**
- **Falls Kältemittelgas während der Installation entweicht, ist der Bereich sofort zu belüften.**  
Giftiges Gas kann entstehen, falls das Kältemittel mit Feuer in Berührung kommt. 
- **Überprüfen Sie die Anlage nach der Installation auf Kältemittelgaslecks.**  
Giftiges Gas kann erzeugt werden, falls Kältemittelgas in den Raum entweicht und mit einer Feuerquelle wie z. B. einem Heizlüfter, Ofen oder Herd in Berührung kommt. 
- **Achten Sie bei der Installation oder beim Umpositionieren der Klimaanlage darauf, den Kältemittelkreislauf zu entlüften, so dass dieser komplett luftleer ist, und verwenden Sie nur das angegebene Kältemittel (R32).**  
Das Vorhandensein von Luft oder anderen Fremdstoffen im Kältemittelkreislauf führt zu einem anormalen Druckanstieg, was eine Beschädigung des Geräts und sogar Verletzungen zur Folge haben kann.
- **Bringen Sie die Kältemittelleitungen bei der Installation ordnungsgemäß an, bevor Sie den Verdichter einschalten.**  
Wenn die Kältemittelleitungen nicht befestigt sind und das Absperrventil geöffnet wird, während der Verdichter in Betrieb ist, wird Luft angesaugt, was zu einem anormalen Druckanstieg im Kältemittelkreislauf und somit zu einer Beschädigung des Geräts und sogar Verletzungen führen kann.
- **Schalten Sie beim Abpumpen den Verdichter aus, bevor Sie die Kältemittelleitungen entfernen.**  
Wenn der Verdichter beim Abpumpen noch arbeitet und das Absperrventil geöffnet ist, wird bei entfernten Kältemittelleitungen Luft angesaugt. Dadurch ändert sich der Druck im Kältemittelkreislauf, was zu einer Beschädigung des Geräts und sogar Verletzungen führen kann.
- **Die Klimaanlage muss unbedingt geerdet werden.**  
Erden Sie das Gerät nicht an einer Gas- oder Wasserleitung, einem Blitzableiter oder an der Erdleitung eines Telefons.   
Unvollständige Erdung kann einen elektrischen Schlag verursachen.
- **Unbedingt einen Fehlerstrom-Schutzschalter installieren.**  
Wird kein Fehlerstrom-Schutzschalter installiert, dann kann es zu elektrischen Schlägen oder einem Brand kommen.

# Sicherheitshinweise

| ⚠ VORSICHT                                                                                                                                                                                                                                                                                              |   |
|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|
| • Installieren Sie die Klimaanlage nicht an Orten, wo die Gefahr eines Lecks von brennbaren Gasen besteht. Im Falle eines Gaslecks kann die Ansammlung von Gas in der Nähe der Klimaanlage zu einem Brand führen.                                                                                       | ⊘ |
| • Das Kältemittel darf nur von qualifiziertem Personal gehandhabt, eingefüllt, abgelassen und entsorgt werden.                                                                                                                                                                                          |   |
| • Installieren Sie die Ablaufleitungen nach den Anweisungen in dieser Installationsanleitung, um einwandfreies Abfließen zu gewährleisten, und isolieren Sie die Leitungen, um Kondensation zu verhüten. Falsche Verlegung der Ablaufleitungen kann zu Wasserlecks und Sachschäden im Innenraum führen. |   |
| • Ziehen Sie die Überwurfmutter auf die angegebene Weise an, zum Beispiel mit einem Drehmomentschlüssel. Wenn die Konusmutter nicht ausreichend fest angezogen ist, kann diese nach längerer Nutzung reißen, was zu einem Kältemittelaustritt führt.                                                    |   |
| • Dieses Gerät ist für die Nutzung durch erfahrene oder geschulte Anwender in der Leichtindustrie oder in landwirtschaftlichen Betrieben oder durch Laien in gewerblichen Betrieben oder privaten Haushalten konzipiert.                                                                                |   |
| • Der Schallpegel liegt unter 70 dB (A).                                                                                                                                                                                                                                                                |   |

## Zubehör Innengerät A — J

|                                                                                                                       |   |                                                                                                                                      |   |                                                                                                                                                  |   |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---|
| <b>A</b> Montageplatte<br>           | 1 | <b>B</b> Titan-Apatit-Geruchsfilter<br>             | 1 | <b>C</b> Funkfernbedienung<br>                                | 1 |
|                                                                                                                       |   | Silberpartikel-filter<br>(Ag-Ionen-Filter)<br>      | 1 |                                                                                                                                                  |   |
| <b>D</b> Fernbedienungs-halter<br> | 1 | <b>E</b> AAA-Trockenbatterie. LR03 (Alkaline)<br> | 2 | <b>F</b> Befestigungsschraube für Innengerät (M4 × 12L)<br> | 2 |
| <b>G</b> Schrauben-abdeckung<br>   | 2 | <b>H</b> Bedienungs-anleitung<br>                 | 1 | <b>J</b> Installations-anleitung<br>                        | 1 |

## Auswählen eines Anbringungsortes

Holen Sie sich vor der Auswahl des Anbringungsortes die Genehmigung des Benutzers ein.

### 1. Innengerät

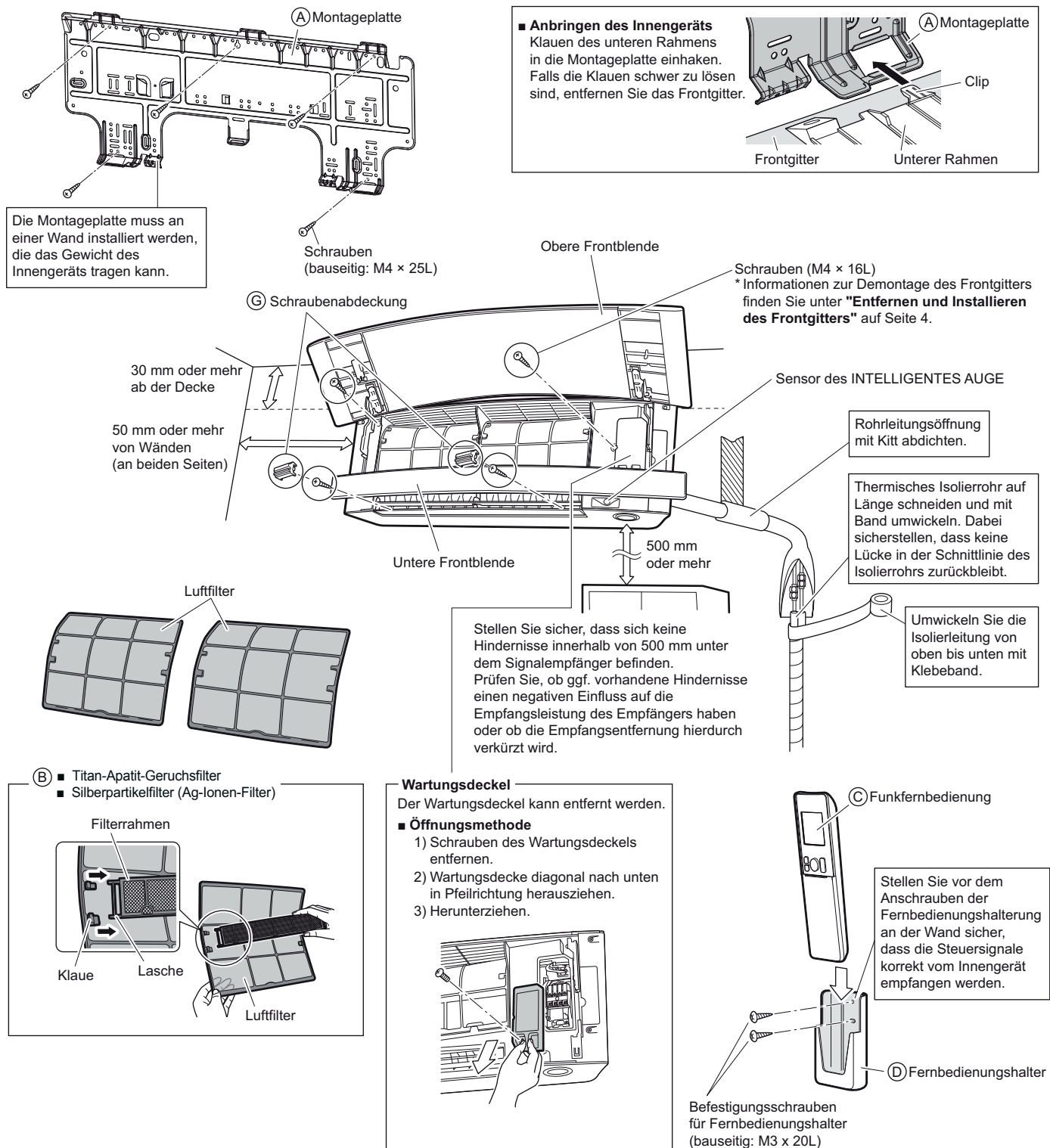
Das Innengerät muss an einem Ort aufgestellt werden, wo:

- 1) die in den Installationszeichnungen des Innengeräts aufgeführten Einschränkungen bezüglich der Installation erfüllt sind,
- 2) der Luftein- und -auslass nicht blockiert sind,
- 3) das Gerät keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist,
- 4) sich das Gerät nicht in der Nähe von Wärme- oder Dampfquellen befindet,
- 5) sich keine Quelle von Maschinenöldampf befindet (dies kann die Lebensdauer des Innengeräts verkürzen),
- 6) kalte (warme) Luft durch den Raum zirkuliert wird,
- 7) sich das Gerät nicht in der Nähe von Leuchtstofflampen mit Elektrostarter (Inverter- oder Schnellstartlampen) befindet, da dies den Sendebereich der Fernbedienung verkleinern kann,
- 8) sich das Gerät mindestens 1 m von Fernseh- oder Rundfunkgeräten befindet (das Gerät kann zu Bild- oder Tonstörungen führen),
- 9) es in der empfohlenen Höhe installiert werden kann (1,8 m),
- 10) sich keine Waschmaschinen oder Wäschetrockner in der Nähe befinden,
- 11) die Gerät sollte so gelagert werden, dass keine mechanischen Beschädigungen eintreten können.

### 2. Funkfernbedienung

Schalten Sie alle im Raum vorhandenen Leuchtstofflampen an und suchen Sie den Ort, an dem die Fernbedienungssignale ordnungsgemäß vom Innengerät empfangen werden (innerhalb von 6 m).

# Zeichnung für die Installation des Innengeräts



## Sensor des INTELLIGENTES AUGE

### ⚠ VORSICHT

- Vermeiden Sie Stöße gegen den Sensor des INTELLIGENTEN AUGES und drücken Sie nicht darauf. Dies kann zu Schäden und Fehlfunktionen führen.
- Stellen Sie keine großen Objekte in der Nähe des Sensors auf. Positionieren Sie außerdem keine Heizgeräte oder Befeuchter im Erfassungsbereich des Sensors.

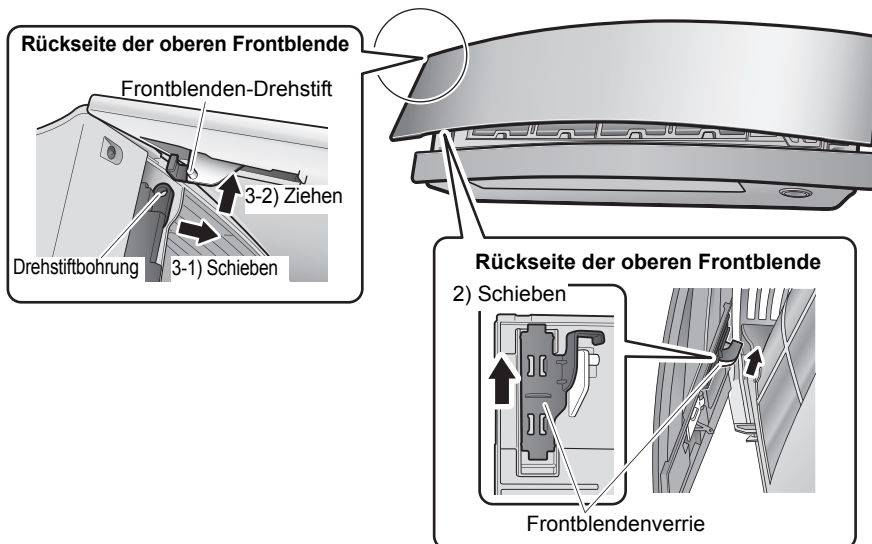


# Tipps zur Installation

## 1. Entfernen und Installieren der oberen Frontblende

### ■ Verfahren zum Entfernen

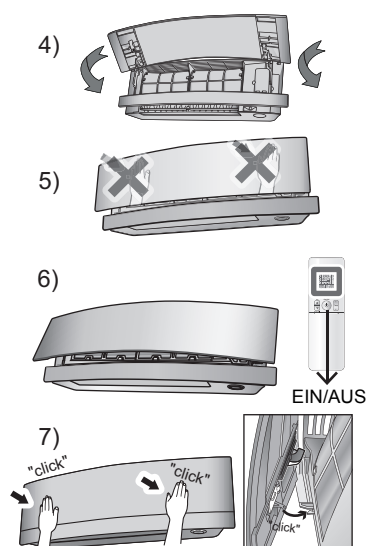
- 1) Öffnen Sie die obere Frontblende.
- 2) Schieben Sie die Verriegelung der Frontblende an der Rückseite der Frontblende nach oben, um die Verriegelungen zu lösen (linke und rechte Seite).
- 3) Entfernen Sie die Drehstifte der Blende an beiden Seiten aus den Drehstiftbohrungen und nehmen Sie die obere Frontblende ab.



Die obere Frontblende kann nur noch so weit wie in der Abbildung gezeigt geöffnet werden. Öffnen Sie sie nicht gewaltsam weiter als gezeigt.

### ■ Installationsverfahren

- 1) Schieben Sie die Verriegelung der Frontblende an der Rückseite der Frontblende nach oben, um die Verriegelungen zu lösen (linke und rechte Seite).
- 2) Setzen Sie die Frontblenden-Drehstifte an beiden Seiten der oberen Frontblende in die Drehstiftbohrungen ein.
- 3) Schieben Sie die Frontblendenverriegelungen an jeder Seite nach unten, um sie zu verriegeln.
- 4) Schließen Sie die obere Blende.
- 5) Drücken Sie NICHT auf die Frontblende, um diese zu schließen.
- 6) Schalten Sie das Gerät mit Hilfe der Fernbedienung ein. Warten Sie, bis die Blenden vollständig geöffnet sind. Schalten Sie das Gerät dann mit Hilfe der Fernbedienung wieder aus.
- 7) Wenn die Frontblenden wieder vollständig geschlossen sind, drücken Sie leicht gegen die obere Frontblende, um sie an ihrer Position einzuhaken.

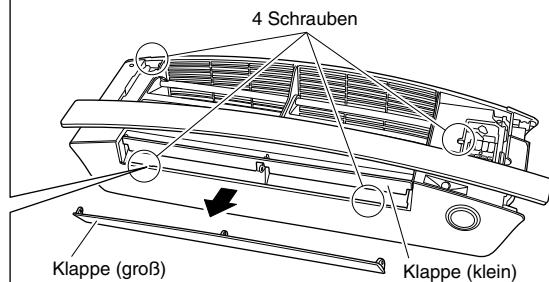
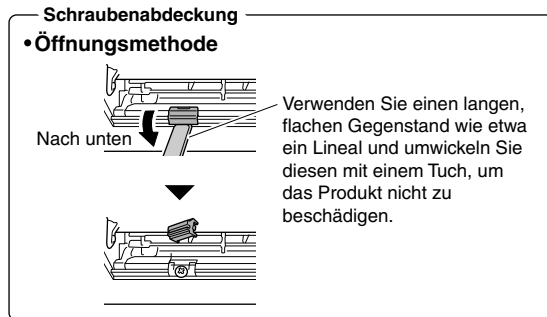
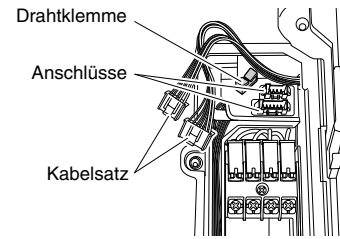


# Tipps zur Installation

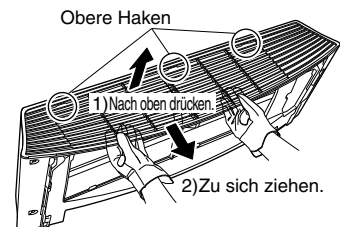
## 2. Entfernen und Installieren des Frontgitters

### • Verfahren zum Entfernen

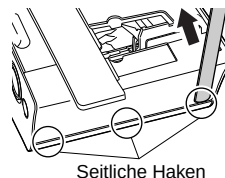
- 1) Entfernen Sie die obere Frontblende und die Luftfilter.
- 2) Entfernen Sie den Wartungsdeckel. (Siehe Verfahren zum Öffnen auf Seite 3.)
- 3) Trennen Sie den Kabelsatz von der Kabelklemme und entfernen Sie den Kabelsatz von den Anschlüssen.
- 4) Drücken Sie die untere Frontblende nach oben, bis diese anschlägt.
- 5) Demontieren Sie die Klappe (groß).
- 6) Öffnen Sie die 2 Schraubenabdeckungen und entfernen Sie die 4 Schrauben vom Frontgitter.  
(Die Schraubenabdeckungen sind nicht werkseitig montiert.)



- 7) Tragen Sie Schutzhandschuhe und führen Sie beide Hände wie in der Abbildung gezeigt unter das Frontgitter.
- 8) Entfernen Sie das Frontgitter von den 3 oberen Haken, indem Sie die obere Seite des Frontgitters nach oben drücken, ziehen Sie das Frontgitter auf sich zu, indem Sie beide Enden des Frontgitters festhalten, und demontieren Sie das Frontgitter.



- Wenn sich das Gitter nur schwer entfernen lässt, führen Sie eine lange, flache Platte\* wie in der Abbildung gezeigt durch die Lücke in der seitlichen Abdeckung und drehen Sie dann die Platte nach innen, um die Haken zu lösen (jeweils 3 Haken auf der rechten und linken Seite), so dass Sie das Gitter leicht abnehmen können.



\* Wie etwa ein in ein Tuch eingewickeltes Lineal

### ⚠ VORSICHT

Tragen Sie unbedingt Schutzhandschuhe.

### • Installationsverfahren

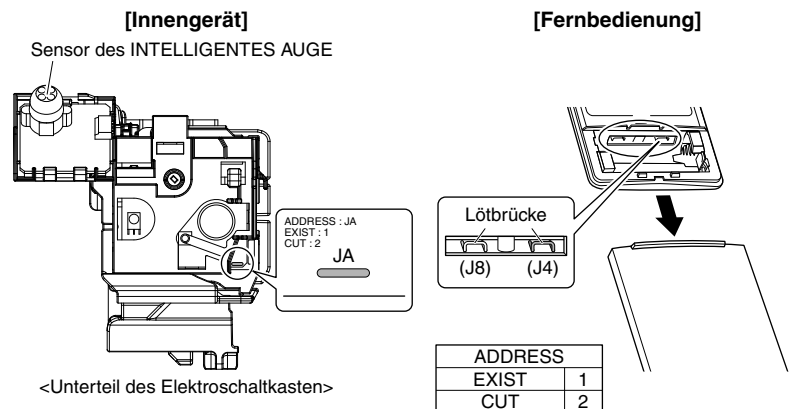
- 1) Installieren Sie das Frontgitter und rasten Sie die oberen Haken (3 Positionen) und die Haken rechts und links (jeweils 3 Positionen) fest ein.
- 2) Installieren Sie die 4 Schrauben des Frontgitters und schließen Sie die 2 Schraubenabdeckungen.
- 3) Montieren Sie die Klappe (groß).
- 4) Senken Sie die untere Frontblende in ihre ursprüngliche Position ab.
- 5) Bringen Sie die Kabelsätze an den 2 Anschlüssen an und sichern Sie die Kabelsätze mit der Drahtklemme.
- 6) Installieren Sie den Luftfilter und montieren Sie dann die obere Frontblende.

# Tipps zur Installation

## 3. Festlegen der verschiedenen Adressen

Wenn zwei Innengeräte in einem Raum installiert sind, können die beiden Funkfernbedienungen auf unterschiedliche Adressen eingestellt werden.

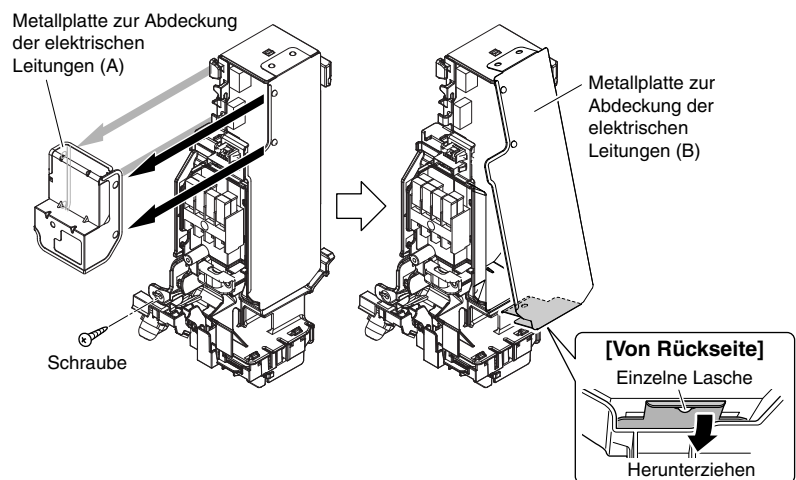
- 1) Entfernen Sie die obere Frontblende und das Frontgitter. (4 Schrauben)
- 2) Trennen Sie die Adress-Lötbrücke (JA) auf der Platine auf.
- 3) Trennen Sie die Adress-Lötbrücke (J4) in der Fernbedienung auf.
  - Achten Sie darauf, die Lötbrücke (J8) nicht aufzutrennen.



## 4. Bei Anschluss an ein HA-System (verdrahtete Fernbedienung, zentrale Fernbedienung etc.)

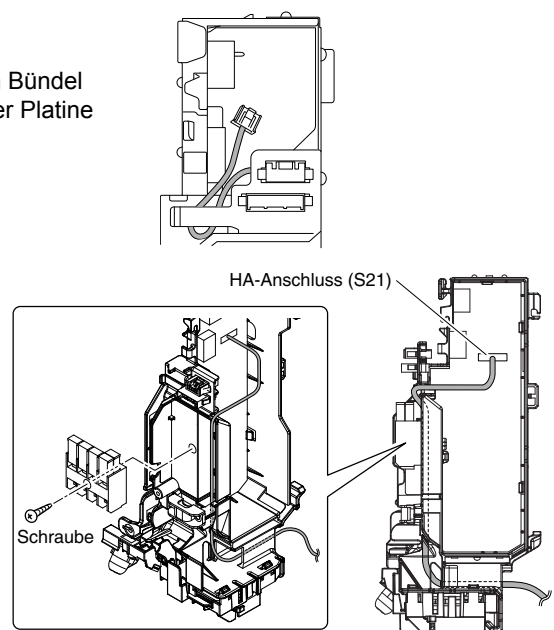
### • Verfahren zum Entfernen der Metallabdeckung des Elektrokastens

- 1) Entfernen Sie die obere Frontblende und das Frontgitter. (4 Schrauben)
- 2) Entfernen Sie den Elektroschaltkasten. (1 Schraube)
- 3) Entfernen Sie die 4 Laschen und demontieren Sie die Metallplatte zur Abdeckung der elektrischen Leitungen (A).
- 4) Drücken Sie den Haken an der Metallplatte zur Abdeckung der elektrischen Leitungen (B) nach unten und entfernen Sie eine einzelne Lasche.
- 5) Entfernen Sie die 2 Laschen am oberen Teil und demontieren Sie die Metallplatte zur Abdeckung der elektrischen Leitungen (B).



### • Methoden zur Anbringung des Verbindungskabels

- 1) Entfernen Sie den werkseitig montierten Stecker von S21.
- 2) Binden Sie den Kabelsatz wie in der Abbildung gezeigt zu einem Bündel zusammen, so dass der entfernte Stecker keine Störungen an der Platine hervorruft.
- 3) Schließen Sie das Anschlusskabel am Anschluss S21 an und führen Sie das Kabel durch den eingekerbten Teil (siehe Abbildung) heraus.
- 4) Ziehen Sie den Kabelsatz wie in der Abbildung gezeigt herum.

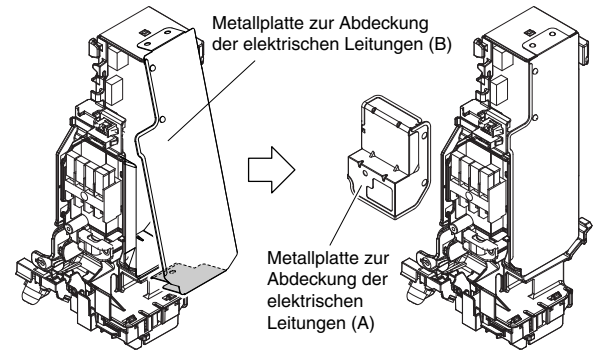




# Tipps zur Installation

## • Verfahren zum Anbringen der Metallabdeckung des Elektrokastens

- 1) Haken Sie den oberen Teil der Metallplatte zur Abdeckung der elektrischen Leitungen (B) in die 2 Laschen ein.
- 2) Drücken Sie den Haken unten in eine Lasche ein und montieren Sie die Metallplatte zur Abdeckung der elektrischen Leitungen (B).
- 3) Setzen Sie den Stecker in die Aussparung ein und montieren Sie die Metallplatte zur Abdeckung der elektrischen Leitungen (A) an den 4 Laschen.



# Verlegen der Kältemittelleitungen

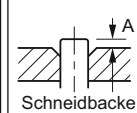
**Mit einem Multi-Innengerät** Installation wie in der Installationsanleitung, die mit dem Außengerät für den Anschluss mehrerer Innengeräte mitgeliefert wurde, beschrieben.

## 1. Aufdornen des Rohrendes

- 1) Schneiden Sie das Rohrende mit einem Rohrschneider ab.
- 2) Entgraten Sie das Rohrende, halten Sie dabei die Schnittfläche nach unten, damit die Späne nicht in das Rohr fallen.
- 3) Schieben Sie die Überwurfmutter auf das Rohr auf.
- 4) Dornen Sie das Rohr auf.
- 5) Prüfen Sie, ob das Bördeln korrekt ausgeführt wurde.

(Genau im rechten Winkel schneiden.) Entgraten.

Verwenden Sie genau die unten abgebildete Position.

| Bördelung                                                                          |              | Bördelgerät                    |                                 |
|------------------------------------------------------------------------------------|--------------|--------------------------------|---------------------------------|
|  | Kupplungstyp | Bördelgerät für R410A oder R32 | Herkömmliches Bördelgerät       |
|                                                                                    |              | Kupplungstyp (Ridgid-Typ)      | Flügelmutter-Typ (Imperial-Typ) |
| A                                                                                  | 0-0,5 mm     | 1,0-1,5 mm                     | 1,5-2,0 mm                      |

**Prüfen**

Die innere Oberfläche der Bördelung muss makellos sein.

Das Rohrende muss in einem perfekten Kreis aufgedornt sein.

Stellen Sie sicher, dass die Überwurfmutter angebracht ist.

## ⚠️ WARNUNG

- Verwenden Sie kein Mineralöl am aufgedornen Teil.
- Vermeiden Sie das Eindringen von Mineralöl in das System, da dies zu einer Verkürzung der Gesamtnutzungsdauer der Geräte führt.
- Verwenden Sie keine Rohre aus früheren Installationen. Verwenden Sie nur Teile, die mit dem Gerät geliefert wurden.
- Installieren Sie keinen Trockner mit diesem R32-Gerät, damit dessen Lebensdauer nicht verkürzt wird.
- Das Trocknermaterial kann das System auflösen oder beschädigen.
- Bei unzureichendem Aufdornen kann Kältemittelgas austreten.

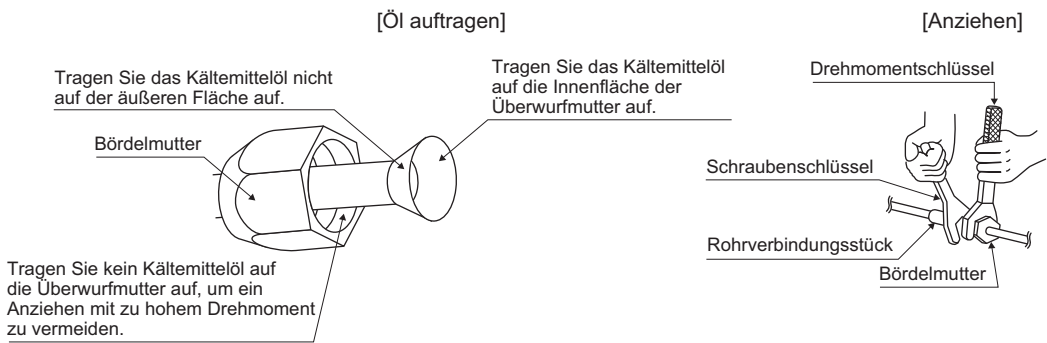
# Verlegen der Kältemittelleitungen

## 2. Kältemittelleitungen

### ⚠ VORSICHT

- Verwenden Sie die am Hauptgerät befestigten Überwurfmutter. (Um ein Reißen der Überwurfmutter aufgrund von Alterung zu vermeiden.)
- Um einen Gasaustritt zu vermeiden, tragen Sie Kältemittelöl nur auf den Innenflächen des Bördelbereichs auf. (Verwenden Sie für das Kältemittel R32 oder R410A geeignetes Kältemittelöl.)
- Verwenden Sie Drehmomentschlüssel zum Anziehen der Überwurfmutter, um eine Beschädigung der Überwurfmutter und einen Gasaustritt zu vermeiden.

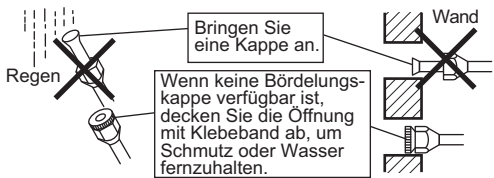
Richten Sie die Mittelpunkte beider Bördelbereiche aneinander aus und ziehen Sie die Überwurfmutter 3 oder 4 Umdrehungen per Hand an. Ziehen Sie sie dann mit Drehmomentschlüsseln an.



| Anzugsdrehmoment für Überwurfmutter |                                   |                                   |
|-------------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Gasseite                            |                                   | Flüssigkeitsseite                 |
| 3/8 Zoll                            | 1/2 Zoll                          | 1/4 Zoll                          |
| 32,7-39,9 N•m<br>(330-407 kgf•cm)   | 49,5-60,3 N•m<br>(505-615 kgf•cm) | 14,2-17,2 N•m<br>(144-175 kgf•cm) |

### 2-1. Hinweise zur Handhabung von Kältemittelleitungen

- 1) Schützen Sie das offene Ende der Rohrleitung vor Schmutz und Feuchtigkeit.
- 2) Alle Rohrbiegungen sollten so behutsam wie möglich erfolgen. Verwenden Sie eine Rohrbiegezanze zum Biegen.

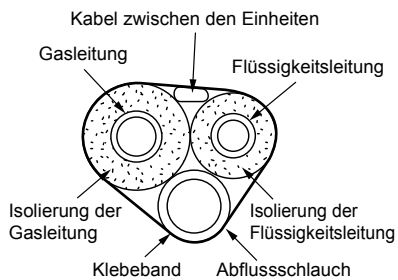


### 2-2. Auswahl des Kupfers und der Wärmeisoliermaterialien

Beachten Sie bei Verwendung handelsüblicher Kupferrohre und Armaturen die folgenden Spezifikationen:

- 1) Isoliermaterial: Polyethylenschaum  
Wärmeübertragungsrate: 0,041 bis 0,052 W/mK (0,035 bis 0,045 kcal/mh°C)  
Die Oberflächentemperatur des Kältemittelgasrohrs erreicht maximal 110°C.  
Wählen Sie Wärmeisoliermaterialien, die diese Temperatur aushalten.

- 2) Isolieren Sie unbedingt sowohl die Gas- als auch die Flüssigkeitsleitungen und beachten Sie die unten angegebenen Abmessungen für die Isolierung.



| Gasseite                   |                             | Flüssigkeitsseite          | Wärmeisolierung der Gasleitung |                              | Wärmeisolierung der Flüssigkeitsleitung |
|----------------------------|-----------------------------|----------------------------|--------------------------------|------------------------------|-----------------------------------------|
| 25/35er Klasse             | 50er Klasse                 | Außendurchmesser<br>6,4 mm | 25/35er Klasse                 | 50er Klasse                  | Innendurchmesser<br>8-10 mm             |
| Außendurchmesser<br>9,5 mm | Außendurchmesser<br>12,7 mm |                            | Innendurchmesser<br>12-15 mm   | Innendurchmesser<br>14-16 mm |                                         |
| Minimaler Biegeradius      |                             |                            | Stärke: mindestens 10 mm       |                              |                                         |
| 30 mm oder mehr            | 40 mm oder mehr             | 30 mm oder mehr            |                                |                              |                                         |
| Stärke 0,8 mm (C1220T-O)   |                             |                            |                                |                              |                                         |

- 3) Verwenden Sie eine separate Wärmeisolierung für Gas- und Flüssigkeitskältemittelrohre.

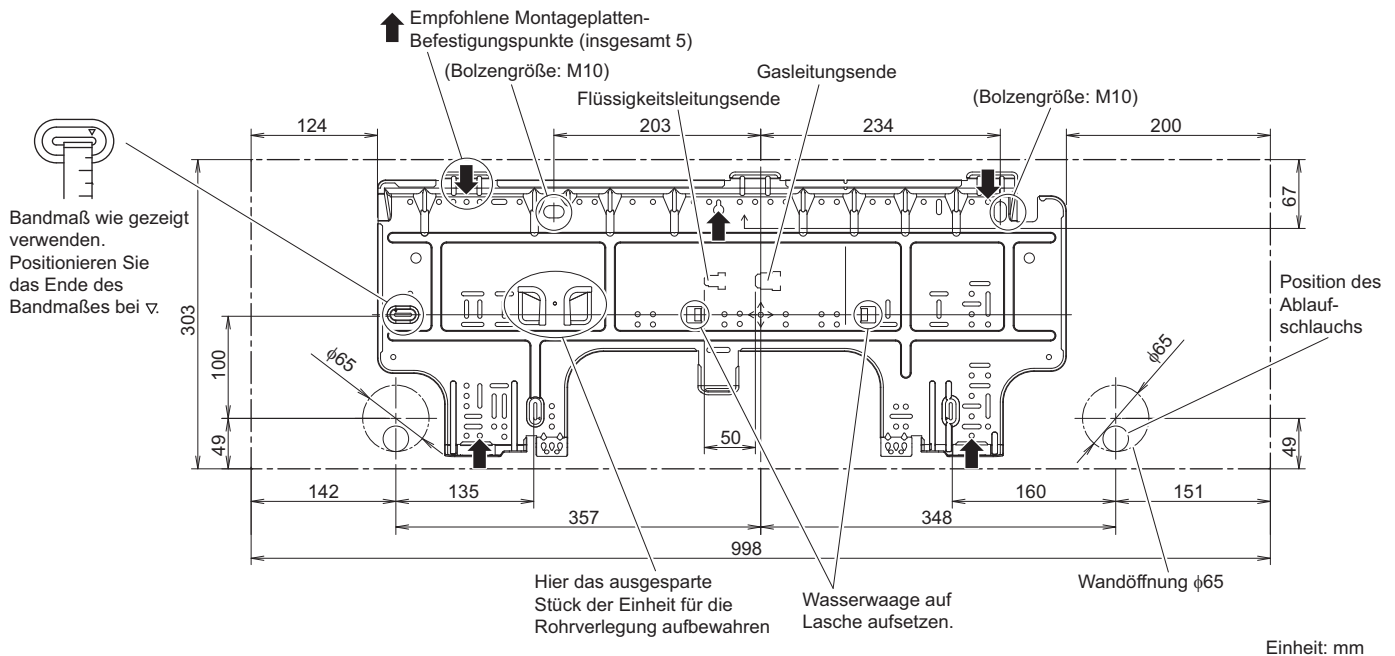
# Installation des Innengeräts

## 1. Installieren der Montageplatte

Die Montageplatte muss an einer Wand installiert werden, die das Gewicht des Innengeräts tragen kann.

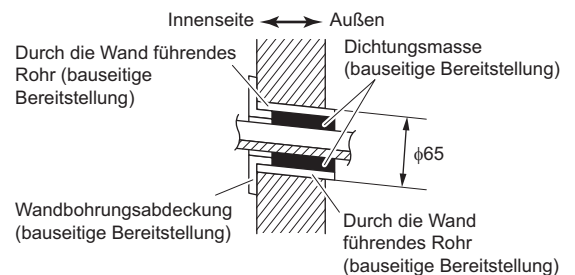
- 1) Befestigen Sie die Montageplatte temporär an der Wand, stellen Sie sicher, dass das Gerät waagrecht ist und markieren Sie die Bohrlöcher an der Wand.
- 2) Befestigen Sie die Montageplatte mit Schrauben an der Wand.

### Empfohlene Befestigungspunkte und Abmessungen



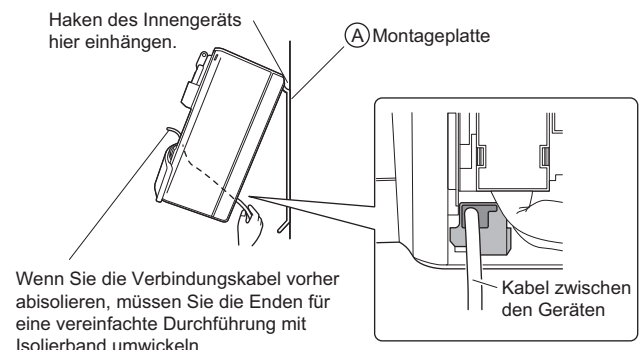
## 2. Bohren eines Wandlochs und Installieren eines durch die Wand führenden Rohrs

- Verwenden Sie bei Wänden, die einen Metallrahmen oder Metalltafeln enthalten, ein Wandrohr und eine Wandlochabdeckung in der Wanddurchführung, um Wärmebildung, Stromschlag oder Brand zu vermeiden.
  - Dichten Sie die Lücken rund um die Rohre mit Dichtmaterial ab, um einen Wasseraustritt zu vermeiden.
- 1) Bohren Sie eine 65-mm-Durchführungsöffnung so in die Wand, dass die Öffnung eine Neigung nach außen aufweist.
  - 2) Setzen Sie ein Wandrohr in das Loch ein.
  - 3) Setzen Sie eine Wandlochabdeckung in das Wandrohr ein.
  - 4) Dichten Sie nach Fertigstellung der Kältemittelleitungen, der Verdrahtung und der Leitungsarbeiten an der Abflussleitung die Lücken an der Rohrbohrung mit Dichtmaterial ab.



## 3. Kabel zwischen den Einheiten

- 1) Entfernen Sie die obere Frontblende und entfernen Sie dann den Wartungsdeckel.
- 2) Führen Sie das Kabel für die Verbindung der Geräte vom Außengerät durch die Wandöffnung und dann durch die Rückwand des Innengeräts. Ziehen Sie es durch die Vorderseite. Biegen Sie die Enden der zusammengebundenen Kabel vorab nach oben, um die Arbeit zu erleichtern. (Wenn die Enden des Kabels zwischen den Geräten vorab abisoliert werden müssen, binden Sie die Kabelenden mit Klebeband zusammen.)
- 3) Drücken Sie den unteren Rahmen des Innengeräts mit beiden Händen, um ihn auf den Haken der Montageplatte einzuhaken. Stellen Sie sicher, dass die Kabel nicht an der Kante des Innengeräts eingeklemmt werden.



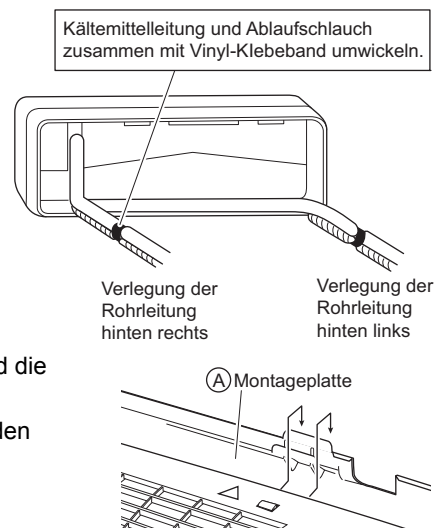
# Installation des Innengeräts

## 4. Verlegen von Rohren, Schläuchen und Kabeln

- Das empfohlene Installationsverfahren ist die Verlegung der Rohrleitungen an der Rückseite.
- Informationen zum Anschluss der Rohre unten oder an der Seite finden Sie unter "5. Anschluss der Rohre unten oder an der Seite" auf Seite 10.

### 4-1. Anschluss der Rohre hinten rechts

- 1) Befestigen Sie den Ablaufschlauch mit Klebeband an der Unterseite der Kältemittelleitungen.
- 2) Umwickeln Sie das Kabel zur Verbindung der Geräte, die Kältemittelleitungen und den Ablaufschlauch mit Isolierband und verbinden Sie sie so miteinander.
- 3) Führen Sie das Kabel zur Verbindung der Geräte, den Ablaufschlauch und die Kältemittelleitungen durch die Wandöffnung und bringen Sie dann das Innengerät mittels der  $\Delta$ -Markierungen oben am Innengerät als Hilfe an den Haken der Montageplatte an.



### 4-2. Anschluss der Rohre hinten links

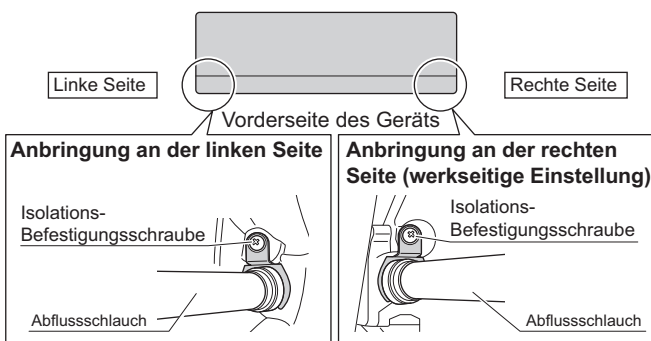
## Austauschen des Ablaufstutzens und des Ablaufschlauchs

### Austausch an der linken Seite

- 1) Entfernen Sie die Isolations-Befestigungsschraube an der rechten Seite und entfernen Sie dann den Ablaufschlauch.
- 2) Entfernen Sie den Ablaufstutzen an der linken Seite und bringen Sie ihn an der rechten Seite an.
- 3) Führen Sie den Ablaufschlauch ein und befestigen Sie ihn mit der beiliegenden Isolations-Befestigungsschraube. Die Nichtbeachtung dieser Anweisung kann zu Wasserleckagen führen.

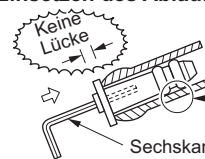
### Anbringungsort des Ablaufschlauchs

Der Ablaufschlauch befindet sich an der Geräterückseite.



- 1) Bringen Sie den Ablaufstutzen und den Ablaufschlauch wieder an.
- 2) Befestigen Sie den Ablaufschlauch mit Klebeband an der Unterseite der Kältemittelleitungen.
- 3) Achten Sie darauf, den Ablaufschlauch anstelle eines Ablass-Stutzens am Ablaufanschluss anzuschließen.

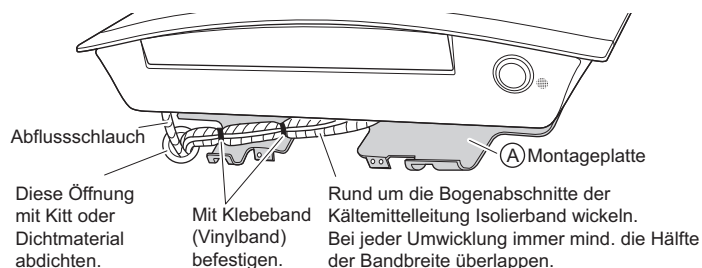
### Einsetzen des Ablaufstutzens



Beim Einsetzen des Ablaufstutzens kein Schmieröl (Kältemittelöl) auftragen. Auf den Ablaufstutzen aufgetragenes Schmieröl führt zu einer Zersetzung des Ablaufstutzens und somit zu Leckagen.

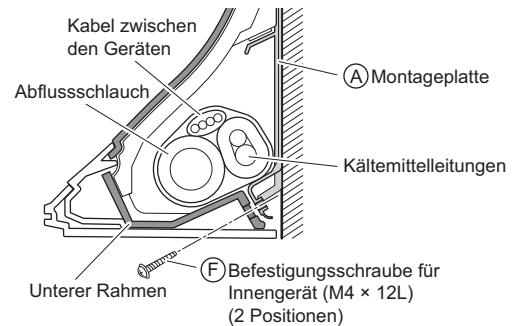
Sechskantschraubenschlüssel einsetzen (4 mm).

- 4) Biegen Sie die Kältemittelleitung entlang der Rohrverlaufsmarkierung an der Montageplatte.
- 5) Führen Sie den Ablaufschlauch und die Kältemittelleitungen durch die Wandöffnung und bringen Sie dann das Innengerät mittels der  $\Delta$ -Markierungen oben am Innengerät als Hilfe an den Haken der Montageplatte an.
- 6) Ziehen Sie das Kabel zur Verbindung der Geräte ein.
- 7) Schließen Sie die Leitungen zur Verbindung der Geräte an.
- 8) Binden Sie die Kältemittelleitungen und den Ablaufschlauch mit Isolierband wie in der Abbildung rechts gezeigt zusammen (bei Verlegung des Ablaufschlauchs durch die Rückwand des Innengeräts).



# Installation des Innengeräts

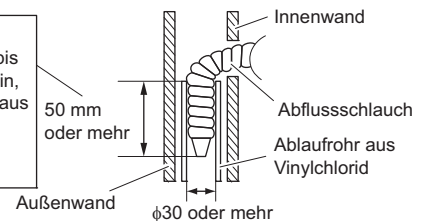
- 9) Achten Sie darauf, dass das Kabel zur Verbindung der Geräte nicht vom Innengerät eingeklemmt wird, und drücken Sie die untere Kante des Innengeräts mit beiden Händen, bis es fest in den Haken der Montageplatte eingehakt ist. Sichern Sie das Innengerät mit den Innengerät-Befestigungsschrauben (M4 × 12L) an der Montageplatte.



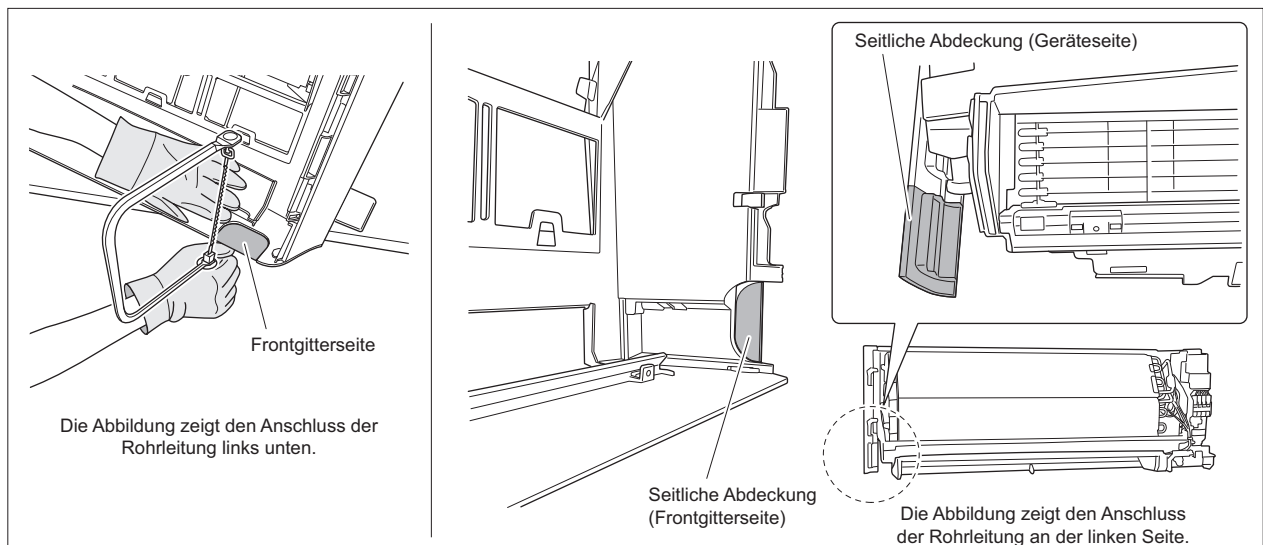
## 4-3. Durch die Wand führende Rohrleitung

Befolgen Sie die unter "Anschluss der Rohre hinten links" aufgeführten Anweisungen. Führen Sie den Abflussschlauch bis zu dieser Tiefe ein, so dass er nicht aus dem Ablaufrohr herausgezogen werden kann.

Führen Sie den Abflussschlauch bis zu dieser Tiefe ein, so dass er nicht aus dem Ablaufrohr herausgezogen werden kann.



## 5. Anschluss der Rohre unten oder an der Seite



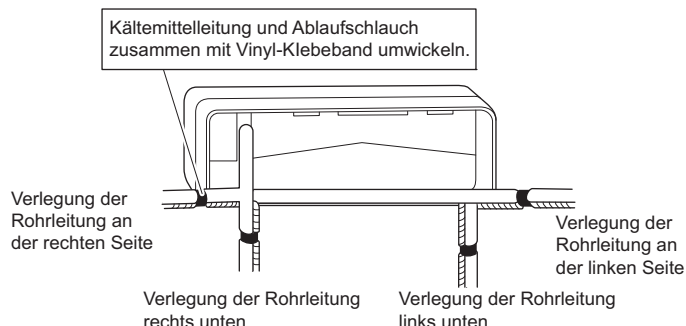
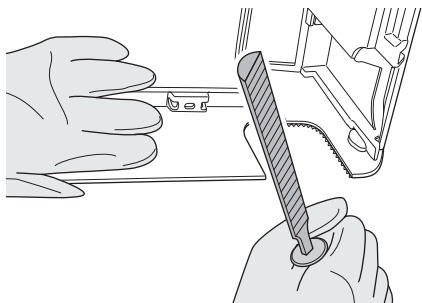
- Schneiden Sie die Rohranschlussabdeckung mit einer Kappsäge ab.
  - Anschluss der Rohrleitung unten:** Unten am Frontgitter
  - Anschluss der Rohrleitung seitlich:** An der seitlichen Abdeckung (Frontgitterseite und Geräteseite)
 Setzen Sie das Sägeblatt auf der Nut an und sägen Sie die Rohranschlussabdeckung entlang der unebenen Innenfläche ab.
- Feilen Sie die Schnittstelle nach dem Abtrennen der Rohranschlussabdeckung. Entfernen Sie Grate entlang der Schnittstelle mit Hilfe einer halbrunden Nadelfeile.



# Installation des Innengeräts

- 3) Umwickeln Sie das Kabel zur Verbindung der Geräte, die Kältemittelleitungen und den Ablaufschlauch mit Isolierband und verbinden Sie sie so miteinander.

Führen Sie dann den Ablaufschlauch und die Kältemittelleitungen durch die Wandöffnung, nachdem Sie sie durch die ausgeschnittene Öffnung für die Rohrleitung durchgeführt haben.



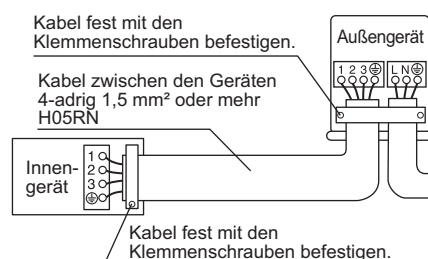
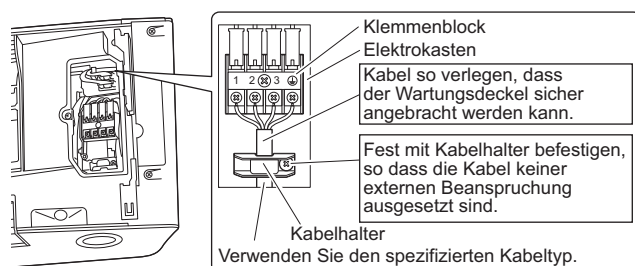
## HINWEIS

- Achten Sie darauf, dass keine Späne in den Antriebsteil des Arms gelangen.
- Achten Sie darauf, keinen Druck auf die untere Frontblende auszuüben.

## 6. Kabel

**Mit einem Multi-Innengerät** Installation wie in der Installationsanleitung, die mit dem Außengerät für den Anschluss mehrerer Innengeräte mitgeliefert wurde, beschrieben.

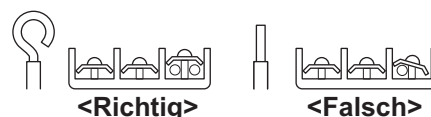
- 1) Isolieren Sie die Kabelenden ab (15 mm).
- 2) Schließen Sie die farbigen Kabel an die richtigen Anschlussnummern an den Klemmenleisten am Innen- und Außengerät an und schrauben Sie die Drähte an den entsprechenden Klemmen fest.
- 3) Schließen Sie die Erdungsdrähte an den entsprechenden Klemmen an.
- 4) Ziehen Sie an den Kabeln, um sicherzustellen, dass diese völlig fest sitzen, und sichern Sie dann das Kabel mit dem Kabelhalter.
- 5) Bei einem Anschluss an ein Adaptersystem müssen Sie das Kabel der Fernbedienung verlegen und Stecker S21 anschließen.
- 6) Verlegen Sie die Drähte so, dass der Wartungsdeckel sicher sitzt, und schließen Sie dann den Wartungsdeckel.



## ⚠ VORSICHT

Wenn Sie die Verkabelung an der Klemmleiste mit einem einadrigen Kabel anschließen, müssen Sie das Kabel ringeln.

Eine fehlerhafte Installation kann Wärmebildung und Brand verursachen.

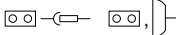
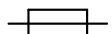


## ⚠ WARNUNG

- Verwenden Sie keine Drähte mit Verzweigungen, Verlängerungskabel oder sternförmige Verbindungen, weil sie zu Überhitzung, Stromschlag oder Bränden führen können.
- Verwenden Sie keine lokal erworbenen elektrischen Teile im Innern des Produkts. (Zweigen Sie nicht die Stromversorgung für die Kondensatpumpe etc. von der Klemmenleiste ab.) Andernfalls besteht Stromschlag- und Brandgefahr.
- Schließen Sie nicht das Innengerät an die Versorgungsspannung an! Schließen Sie das Innengerät ausschließlich an das Außengerät an, da ansonsten die Gefahr eines Stromschlags oder Brands besteht!

# Installation des Innengeräts

## Elektroschaltplan

| Einheitliche Legende für Elektroschaltpläne                                                                                                                                                                                                                                                              |                                            |                        |                                                                                    |   |                         |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------|------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|---|-------------------------|
| Für Angaben zu den verwendeten Komponenten und zur Nummerierung siehe den Aufkleber mit dem Elektroschaltplan auf der Einheit. Die Komponenten werden mit arabischen Ziffern in aufsteigender Reihenfolge nummeriert. In der folgenden Übersicht erscheint an ihrer Stelle das Symbol "" im Artikelcode. |                                            |                        |                                                                                    |   |                         |
|                                                                                                                                                                                                                         | :                                          | SCHUTZSCHALTER         |   | : | SCHUTZLEITER            |
|                                                                                                                                                                                                                         | :                                          | VERBINDUNG             |   | : | SCHUTZLEITER (SCHRAUBE) |
|                                                                                                                                                                                                                         | :                                          | STECKVERBINDUNG        |   | : | GLEICHRICHTER           |
|                                                                                                                                                                                                                         | :                                          | ERDE                   |  | : | RELAISSTECKER           |
|                                                                                                                                                                                                                         | :                                          | BAUSEITIGE VERKABELUNG |   | : | KURZSCHLUSSSTECKER      |
|                                                                                                                                                                                                                         | :                                          | SICHERUNG              |   | : | ANSCHLUSS               |
|                                                                                                                                                                                                                         | :                                          | INNENGERÄT             |   | : | ANSCHLUSSLEISTE         |
|                                                                                                                                                                                                                         | :                                          | AUSSENGERÄT            |   | : | DRAHTKLEMME             |
| BLK : SCHWARZ                                                                                                                                                                                                                                                                                            | GRN : GRÜN                                 | PNK : ROSA             | WHT : WEISS                                                                        |   |                         |
| BLU : BLAU                                                                                                                                                                                                                                                                                               | GRY : GRAU                                 | PRP, PPL : LILA        | YLW : GELB                                                                         |   |                         |
| BRN : BRAUN                                                                                                                                                                                                                                                                                              | ORG : ORANGE                               | RED : ROT              |                                                                                    |   |                         |
| A*P                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | : PLATINE                                  | PS                     | : STROMVERSORGUNG FÜR SCHALTkreis                                                  |   |                         |
| BS*                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | : DRUCKTASTE EIN/AUS, BETRIEBSSCHALTER     | PTC*                   | : THERMISTOR PTC                                                                   |   |                         |
| BZ, H*O                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | : SUMMER                                   | Q*                     | : BIPOLARTRANSISTOR MIT ISOLIERTEM GATE (IGBT)                                     |   |                         |
| C*                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | : KONDENSATOR                              | Q*DI                   | : FEHLERSTROM-SCHUTZSCHALTER                                                       |   |                         |
| AC*, CN*, E*, HA*, HE, HL*, HN*, HR*, MR*_A, MR*_B, S*, U, V, W, X*A                                                                                                                                                                                                                                     | : VERBINDUNG, ANSCHLUSS                    | Q*L                    | : ÜBERLASTSCHUTZ                                                                   |   |                         |
| D*, V*D                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | : DIODE                                    | Q*M                    | : THERMOSCHALTER                                                                   |   |                         |
| DB*                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | : DIODENBRÜCKE                             | R*                     | : WIDERSTAND                                                                       |   |                         |
| DS*                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | : DIP-SCHALTER                             | R*T                    | : THERMISTOR                                                                       |   |                         |
| E*H                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | : HEIZGERÄT                                | RC                     | : EMPFÄNGER                                                                        |   |                         |
| F*U, FU* (FÜR ANGABEN ZU DEN EIGENSCHAFTEN SIEHE DIE PLATINE IN IHRER EINHEIT)                                                                                                                                                                                                                           | : SICHERUNG                                | S*C                    | : GRENZSCHALTER                                                                    |   |                         |
| FG*                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | : ANSCHLUSS (GEHÄUSEERDE)                  | S*L                    | : SCHWIMMERSCHALTER                                                                |   |                         |
| H*                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | : KABELSATZ                                | S*NPH                  | : DRUCKSENSOR (HOCH)                                                               |   |                         |
| H*P, LED*, V*L                                                                                                                                                                                                                                                                                           | : KONTROLLLAMPE, LEUCHTDIODE               | S*NPL                  | : DRUCKSENSOR (NIEDRIG)                                                            |   |                         |
| HAP                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | : LEUCHTDIODE (WARTUNGSMONITOR - GRÜN)     | S*PH, HPS*             | : DRUCKSCHALTER (HOCH)                                                             |   |                         |
| HIGH VOLTAGE                                                                                                                                                                                                                                                                                             | : HOCHSPANNUNG                             | S*PL                   | : DRUCKSCHALTER (NIEDRIG)                                                          |   |                         |
| IES                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | : SENSOR DES INTELLIGENTEN AUGES           | S*T                    | : THERMOSTAT                                                                       |   |                         |
| IPM*                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | : INTELLIGENTES STROMVERSORGUNGSMODUL      | S*W, SW*               | : BETRIEBSSCHALTER                                                                 |   |                         |
| K*R, KCR, KFR, KLuR                                                                                                                                                                                                                                                                                      | : MAGNETRELAIS                             | SA*                    | : ÜBERSpannungSSCHUTZ                                                              |   |                         |
| L                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | : STROM FÜHREND                            | SR*, WLU               | : SIGNALEMPFÄNGER                                                                  |   |                         |
| L*                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | : REGISTER                                 | SS*                    | : WAHLSCHALTER                                                                     |   |                         |
| L*R                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | : REAKTOR                                  | SHEET METAL            | : FESTE PLATTE MIT ANSCHLUSSLEISTE                                                 |   |                         |
| M*                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | : SCHRITTMOTOR                             | T*R                    | : TRANSFORMATOR                                                                    |   |                         |
| M*C                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | : VERDICHTERMOTOR                          | TC, TRC                | : SENDER                                                                           |   |                         |
| M*F                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | : LÜFTERMOTOR                              | V*, R*V                | : VARISTOR                                                                         |   |                         |
| M*P                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | : MOTOR DER KONDENSATPUMPE                 | V*R                    | : DIODENBRÜCKE                                                                     |   |                         |
| M*S                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | : SCHWENKKLAPPENMOTOR                      | WRC                    | : FUNKFERNBEDIENUNG                                                                |   |                         |
| MR*, MRCW*, MRM*, MRN*                                                                                                                                                                                                                                                                                   | : MAGNETRELAIS                             | X*                     | : ANSCHLUSS                                                                        |   |                         |
| N                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | : NEUTRALLEITER                            | X*M                    | : ANSCHLUSSLEISTE (KLEMMLEISTE)                                                    |   |                         |
| n = *                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | ANZAHL DER DURCHGÄNGE DURCH DEN FERRITKERN | Y*E                    | : SPULE FÜR ELEKTRONISCHES EXPANSIONSVENTIL                                        |   |                         |
| PAM                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | : IMPULSAMPLITUDENMODULATION               | Y*R, Y*S               | : UMKEHRMAGNETVENTIL MIT SPULE                                                     |   |                         |
| PCB*                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | : PLATINE                                  | Z*C                    | : FERRITKERN                                                                       |   |                         |
| PM*                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | : STROMVERSORGUNGSMODUL                    | ZF, Z*F                | : ENTSTÖRFILTER                                                                    |   |                         |

### VORSICHT

Beachten Sie, dass das Gerät automatisch neu gestartet wird, wenn der Hauptnetzschalter ausgeschaltet und dann wieder eingeschaltet wird.

**HOCHSPANNUNG – Entladen Sie den Kondensator vollständig, bevor Sie Reparaturarbeiten ausführen. Ansonsten besteht die Gefahr eines Geräteausfalls oder Wasseraustritts!**

Reinigen Sie das Geräteinnere der Klimaanlage nicht selbst.

# Installation des Innengeräts

## 7. Abflussrohr

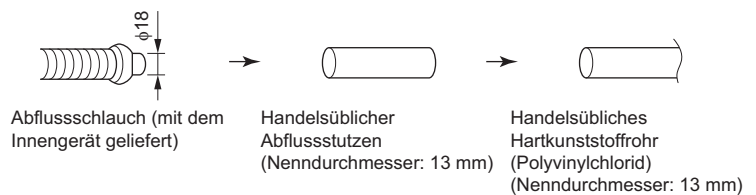
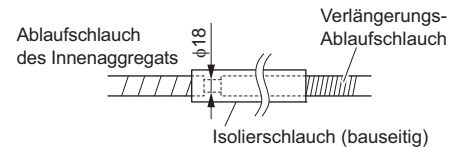
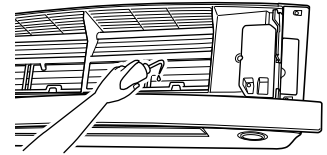
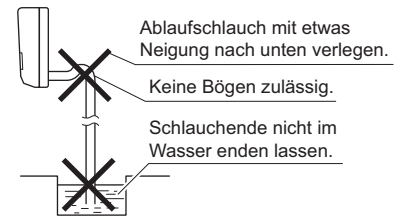
1) Schließen Sie den Ablaufschlauch wie rechts beschrieben an.

2) Entfernen Sie die obere Frontblende und die Luftfilter. (Siehe Vorgehensweise zum Entfernen auf Seite 4.)

Gießen Sie etwas Wasser in die Ablaufwanne, um zu überprüfen, ob das Wasser einwandfrei abläuft.

3) Verwenden Sie zur Verlängerung des Ablaufschlauchs einen handelsüblichen Verlängerungsschlauch mit einem Innendurchmesser von 16 mm. Isolieren Sie den im Innenbereich verlaufenden Teil des Verlängerungsschlauchs ordnungsgemäß.

4) Bei Anschluss eines starren PVC-Rohrs (Nenndurchmesser 13 mm) direkt an den am Innengerät angeschlossenen Ablaufschlauch mit einer Wanddurchführung, verwenden Sie einen handelsüblichen Ablaufanschluss (Nenndurchmesser 13 mm) als Verbindungsstück.



# Testbetrieb

## 1. Testbetrieb

1-1 Messen Sie die Versorgungsspannung und stellen Sie sicher, dass Sie innerhalb des angegebenen Bereichs liegt.

1-2 Der Testbetrieb sollte entweder im Kühl- oder Heizmodus durchgeführt werden.

Wählen Sie im Kühlmodus die niedrigste programmierbare Temperatur; wählen Sie im Heizbetrieb die höchste programmierbare Temperatur.

1) Der Testbetrieb kann in jedem Modus abhängig von der Raumtemperatur deaktiviert werden.

Verwenden Sie die Fernbedienung für den Testbetrieb wie unten beschrieben.

### Testbetrieb mittels Fernbedienung

- 1) Drücken Sie die "EIN/AUS"-Taste, um das System einzuschalten.
- 2) Drücken Sie die Tasten "TEMP" und "MODE" gleichzeitig.
- 3) Drücken Sie die Taste "TEMP" und wählen Sie "7".
- 4) Drücken Sie die Taste "MODE".
- 5) Der Testbetrieb endet in ca. 30 Minuten und das Gerät geht in den normalen Modus über. Um den Testbetrieb zu beenden, drücken Sie die "EIN/AUS"-Taste.

2) Stellen Sie die Temperatur nach Abschluss des Testlaufs wieder auf ein normales Niveau ein (26°C bis 28°C im Kühlmodus, 20°C bis 24°C im Heizmodus).

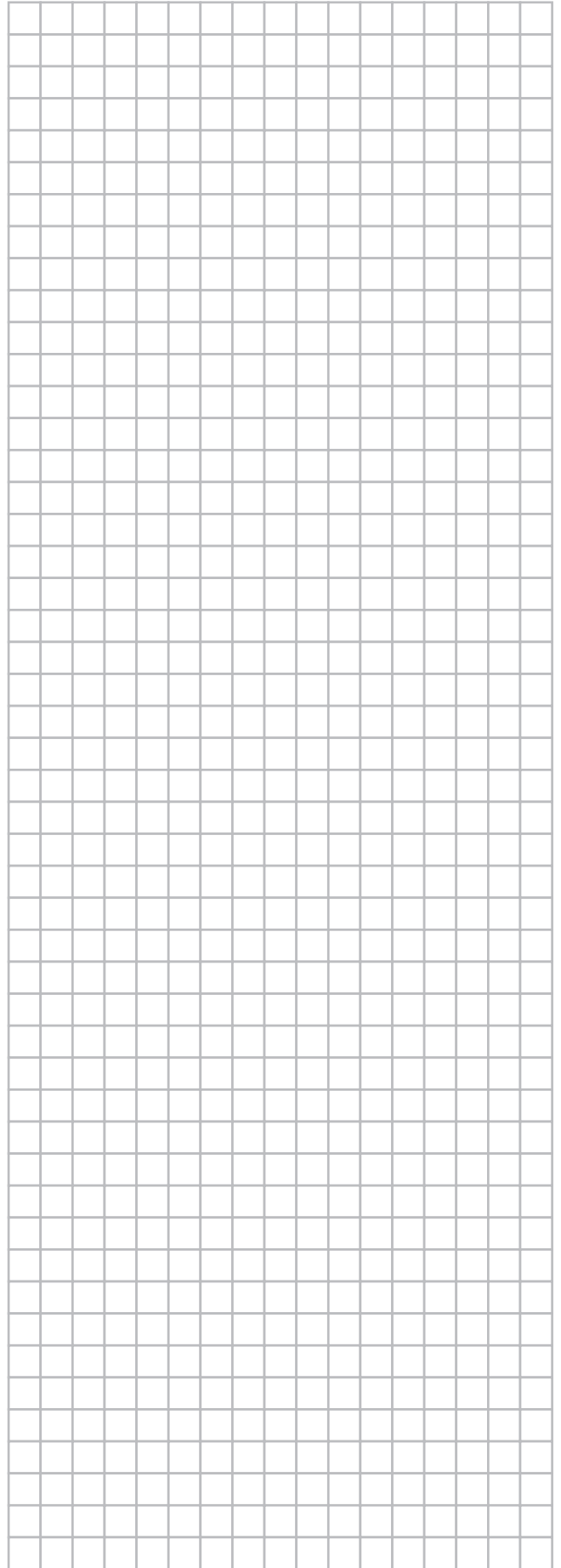
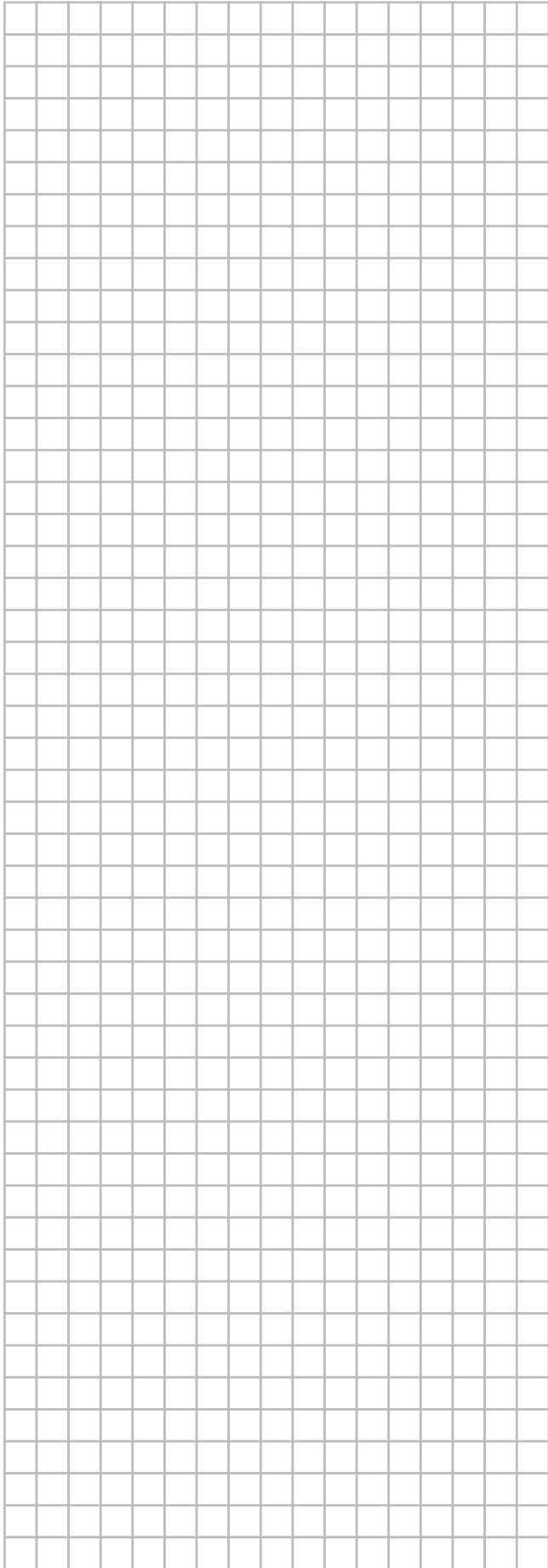
3) Zum Schutz deaktiviert das System nach einer Abschaltung für 3 Minuten die Wiederaufnahme des Betriebs.

1-3 Führen Sie den Testbetrieb gemäß den in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen durch, um zu gewährleisten, dass alle Funktionen wie etwa die Bewegung der Luftleitbleche ordnungsgemäß ausgeführt werden und alle Teile ordnungsgemäß funktionieren.

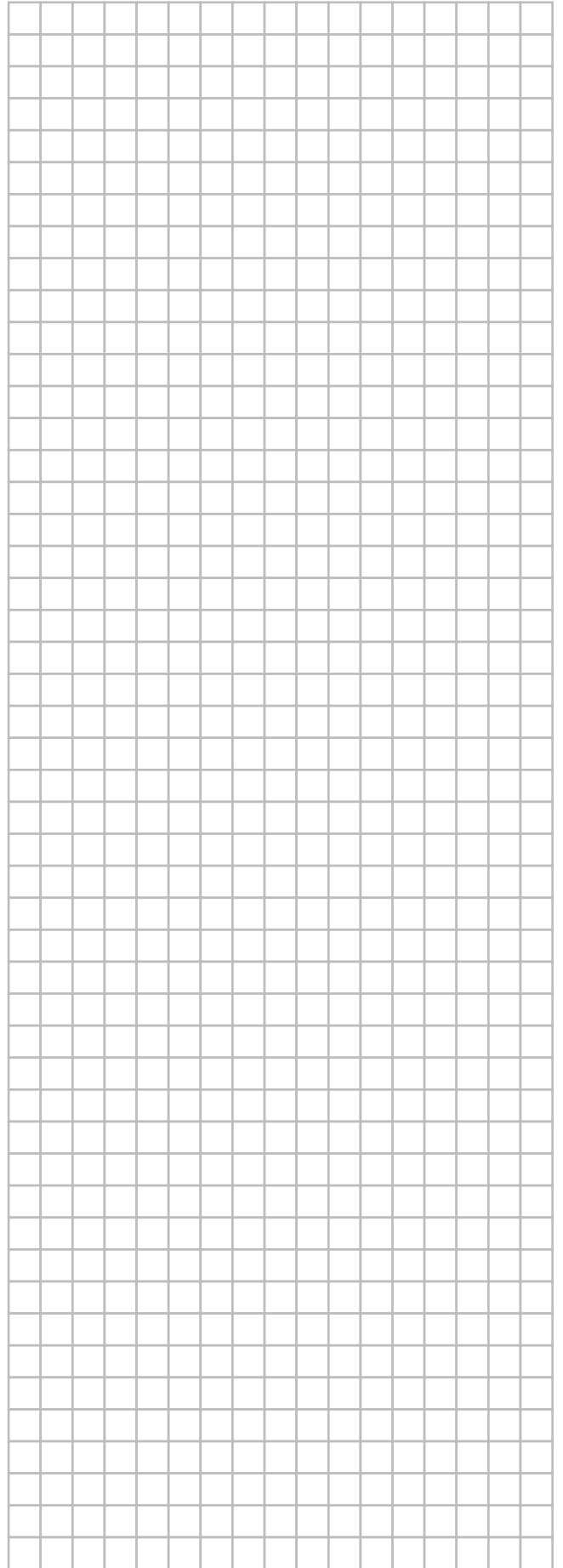
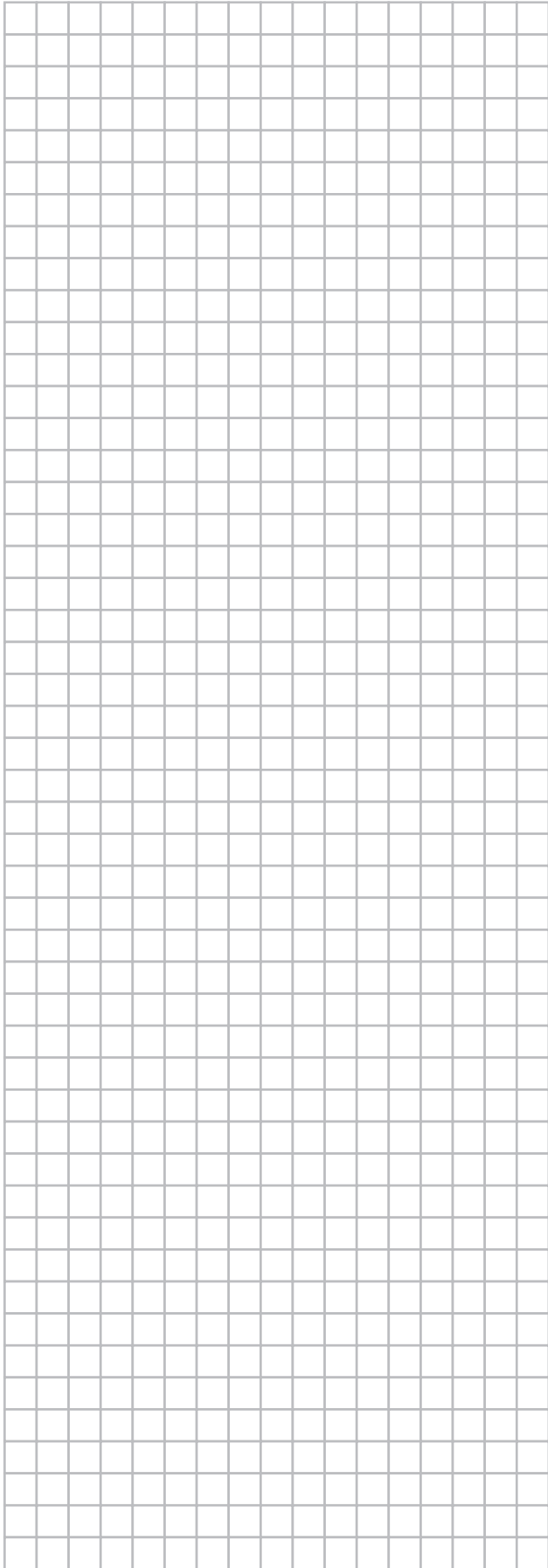
- Die Klimaanlage benötigt im Standby-Modus ein wenig Strom. Wenn das System nach der Installation über einen längeren Zeitraum nicht verwendet werden soll, schalten Sie den Unterbrecher aus, um einen unnötigen Stromverbrauch zu vermeiden.
- Wenn der Unterbrecher anspricht und der Strom zur Klimaanlage ausgeschaltet wird, stellt das System den ursprünglichen Betriebsmodus wieder her, wenn der Unterbrecher wieder geöffnet wird.

## 2. Zu prüfende Elemente

| Zu prüfende Elemente                                                                                                                            | Symptom                                                  | Prüfen |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------|--------|
| Innen- und Außengeräte sind ordnungsgemäß auf einem soliden Fundament installiert.                                                              | Umfallen, Vibration, Geräusch                            |        |
| Es tritt kein Kältemittelgas aus.                                                                                                               | Kühlung/Heizung funktioniert nicht einwandfrei           |        |
| Kältemittel-Gas- und -Flüssigkeitsleitungen sowie die Verlängerung des Ablaufschlauchs innen sind wärmeisoliert.                                | Wasser tritt aus                                         |        |
| Die Ablaufleitung ist richtig installiert.                                                                                                      | Wasser tritt aus                                         |        |
| System ist ordnungsgemäß geerdet.                                                                                                               | Elektrische Ableitung                                    |        |
| Für die Verbindung der Geräte werden die angegebenen Kabel verwendet.                                                                           | Gerät arbeitet nicht oder Beschädigung durch Verbrennung |        |
| Der Lufteintritt oder Luftaustritt am Innen- oder Außengerät wird nicht durch irgendein Hindernis beeinträchtigt. Absperrventile sind geöffnet. | Kühlung/Heizung funktioniert nicht einwandfrei           |        |
| Das Innengerät empfängt die Signale der Fernbedienung ordnungsgemäß.                                                                            | Nicht in Betrieb                                         |        |







**DAIKIN INDUSTRIES CZECH REPUBLIC s.r.o.**

U Nové Hospody 1/1155, 301 00 Plzeň Skvrňany, Czech Republic

**DAIKIN EUROPE N.V.**

Zandvoordestraat 300, B-8400 Oostende, Belgium

Copyright 2015 Daikin

